Landkreis Wittmund

Der Landrat
Amt für zentrale Dienste und Finanzen -
Abt.10.4
10.4/40 41 45 02 05 05

Vorlagen-Nr.
0052/2014

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

↓ Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Haushaltsausschuss	10.07.2014	
Kreisausschuss	17.07.2014	

Betreff:

Finanzierung des Deutschen Sielhafenmuseums in Carolinensiel

Sachverhalt:

Die Finanzsituation des Deutschen Sielhafenmuseums (DSHM) in Carolinensiel ist seit Jahren angespannt. Auf den Bericht des Landrates in der Kreisausschusssitzung am 17.02.2011 (Nr. 14 s) wird verwiesen.

Um die laufende Geschäftstätigkeit des DSHM sicherzustellen, hat die Stadt Wittmund als Verbandsmitglied beschlossen, den für 2014 im Haushalt ausgewiesenen Fehlbedarf von max. 22.800 EUR zu übernehmen. Das DSHM wurde gleichzeitig aufgefordert, den Fehlbedarf durch Einsparungen in der Ausführung des Haushaltsplanes und Einwerben von Fremdmitteln, z. B. Projektförderungen, zu reduzieren.

Der vorliegende Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2017 lässt erkennen, dass die derzeitige Finanzausstattung durch die beiden Verbandsmitglieder (Stadt Wittmund und Landkreis) in Höhe von jeweils 120.650 EUR jährlich nicht ausreicht, um den laufenden Betrieb zu gewährleisten. Im Haushaltsplan 2014 konnte für diesen Finanzplanungszeitraum kein Haushaltsausgleich ausgewiesen werden.

In verschiedenen Gesprächen zwischen der Stadt, dem Landkreis, dem DSHM und dem Förderkreis Deutsches Sielhafenmuseum in Carolinensiel (Förderkreis) wurde die Finanzsituation erörtert.

Festzustellen ist, dass die letzte Anpassung der Zweckverbandsumlage aus dem Jahr 2009 datiert (s. DS-Nr. 2009/123). Seinerzeit hat der Kreistag die Erhöhung des Anteils des Landkreises an der Verbandsumlage um 21.650 €, von bisher 99.000 € auf 120.650 €, zum 01.01.2010 beschlossen. Damit war die Zielvorstellung verbunden, dass das DSHM seine Einnahmesituation durch Steigerung der Besucherzahlen um mind. 5 % gegenüber dem Jahr 2008 verbessert. Trotz vielfältiger Aktivitäten konnte dieses Ziel nicht erreicht werden.

Innerhalb der letzten Jahre sind erhebliche Betriebskostensteigerungen (insbesondere der Energie) aber auch Tarifsteigerungen zum Tragen gekommen, die vom DSHM eigenständig aufgefangen werden mussten. Das DSHM hat dies bis Ende des Jahres 2013 nur unter erheblichem kräftezehrenden Einsatz aller haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter erreichen können. Es ist deshalb dringender Handlungsbedarf gegeben.

In einer gemeinsamen Besprechung wurde der Vorschlag unterbreitet, dass die Zweckverbandsumlage künftig einer jährlichen dynamische Steigerung unterliegen sollte, damit Betriebskosten- und Tarifsteigerungen aufgefangen werden können. Gleichfalls sollte bereits zum 01.01.2015 eine pauschale Erhöhung der Verbandsumlage erfolgen, damit die Steigerungen der letzten Jahre kompensiert werden können. Hiermit könnte erreicht werden, dass der Betrieb des DSHM dauerhaft finanziell sichergestellt wird.

Aufgrund der Tatsache, dass die Tarifsteigerungen der Jahre 2009 bis 2015 durchschnittlich etwa 2,5% jährlich betragen, wird eine jährliche dynamische Steigerung von 4% für die Betriebskosten- und Tarifsteigerungen als erforderlich eingeschätzt.

Diese prozentuale Steigerung könnte auch als Basis für eine pauschale Erhöhung zum 01.01.2015 in Betracht gezogen werden. Unter Berücksichtigung der vom Kreistag beschlossenen Erhöhung der Verbandsumlage zum 01.01.2010 (s.o.) könnte eine prozentuale Anpassung erstmals zum 01.01.2011 angewandt werden. Eine Nachberechnung würde zu folgenden Umlagen der einzelnen Jahre führen:

Jahr	Umlage Vorjahr	Steigerung	Umlage im Jahr
2011	120.650 €	4%	125.476 €
2012	125.476 €	4%	130.495 €
2013	130.495 €	4%	135.715 €
2014	135.715 €	4%	141.143 €
2015	141.143 €	4%	146.789 €

Im Jahr 2015 wäre demnach eine Umlage von 146.789 € statt bisher 120.650 € zu entrichten. Hierbei handelt es sich um eine Steigerung von insgesamt 26.139 €.

In Abstimmung mit der Stadt Wittmund wird vorgeschlagen, die Verbandsumlage für die Verbandsmitglieder Stadt Wittmund und Landkreis ab dem 01.01.2015 jeweils um 25.000 € zu erhöhen. Die Finanzsituation des DSHM wird damit insgesamt ab diesem Zeitpunkt um 50.000 € auf 291.300 € (bisher 241.300 €) verbessert. Des Weiteren wird vorgeschlagen, ab dem 01.01.2016 eine prozentuale Steigerung der Verbandsumlage von jährlich 4% zur Abdeckung der Betriebskosten- und Tarifsteigerungen vorzunehmen, um die Finanzierung des DSHM auch langfristig zu sichern.

Das DSHM hätte unter diesen Voraussetzungen nach wie vor dafür Sorge zu tragen, dass eine sparsame und wirtschaftliche Betriebsführung gewährleistet ist. So sind Jahresüberschüsse für zu erwartende Jahresfehlbeträge folgender Jahre (z.B. aufgrund geringerer Besucherzahlen) zu verwenden.

1. Gesamtkosten 2015 = 145.650 EUR keine ab 01.01.2016 = jährliche Steigerung um 4% ☐	2. jährliche Folgekosten keine € ☐	3. objektbezogene Einnahmen keine € ☐
---	---	--

Haushaltsmittel

Produktkonto: 2.5.2.01.000.4313000

Noch zur Verfügung: €
 stehen nicht zur Verfügung

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich einer gleichlautenden Beschlussfassung der politischen Gremien der Stadt Wittmund wird die Umlage an den Zweckverband Deutsches Sielhafenmuseum zum 01.01.2015 um 25.000 EUR auf 145.650 EUR angehoben. Ab dem 01.01.2016 wird die Umlage jährlich um 4 % erhöht.

Wittmund, den 10.07.2014

gez. *Stigler*

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreisausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: